

Ennetbürgen

Schulort:	Kanton 1799:	Waldstätten	Ort/Herrschaft 1750:	Nidwalden
Konfession des Orts:	EnnetbürgenDistrikt 1799:	Stans	Kanton 2015:	Nidwalden
	katholisch Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Ennetbürgen
	Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 8-9v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1627: Ennetbürgen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1627].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Ennetbürgen (Niedere Schule, katholisch)			

09.11.1800

Bürgern den 9.ten 9bris 1800.

Bürger stadthalter!

Mit sonderm Vergnügen, habe die Ehre, innen Jenne Verlangete Fragen vnterm 8.ten disses zu beantworten. in Beträff Meinneß Vorhabenden Löhr Ammbts.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Bürgern
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Wie Viel Häuser in Meinnem schuoll Bezürk, da seyen <u>96</u> . Häuser, so Leithe Bewohnnen.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	die gemeindte Bürgern, ist der Länge, vnd der Breithe Noch, einne stundte zugehen, fast in der Miten, ist dos Löhr-Haus bestimmt. dasein die ernannte Häuser zerstreut: so das die weiteste 1/2. stund entfernt!
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	schuoll Kinder können an die <u>80</u> . old Mehr gezöllet Werden.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	da Würd gelöhret Teutsch, Trukt {vnd} schreiben vnd Läschen Nach dem Recht auf die silben Wörter.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	eß Würd 4. Monat alß Christ Mo. Jenner, Hornnung vnd {Merz.} die schuolle sein als im Winter
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	[[Seite 2] Jedes Tages Würd die schuolle vm 1/2 Nein vhr angehen, vnd Taurt biß <u>3</u> . vhr Abens old Halber Vier vhr mit ausschlus einner Ruhe stunde!

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Nammen deß Löhrers Joann Joseph Akermann Alt in Jahr 32.
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	Nammen deß Löhrers Joann Joseph Akermann Alt in Jahr 32.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Einkunfft deß Löhrrers Bestehet in dem Waß er den schuoll kindern für schuoll
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	{Lohn} ob fördert, sonst ist gar kein Fand.
IV.16.B.a		
IV.16.B.b	Schulgeldern?	Einkunfft deß Löhrrers Bestehet in dem Waß er den schuoll kindern für schuoll
IV.16.B.c	Stiftungen?	{Lohn} ob fördert, sonst ist gar kein Fand.
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Mit Achtung verbleibe ihr getreuer diener

Joan Joseph Akermann gnosen verwalter an bürgen

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 8-9v
	Bürgen den 9.ten 9bris 1800.
Briefkopf	Bürger stadthalter!
	Mit sonderm Vergnügen, habe die Ehre, innen Jenne Verlangete Fragen vnterm 8.ten disses zu beantworten. in Beträff Meinneß Vorhabenden Löhr Ammbts.
Transkriptionsdatum	05.12.2012
Datum des Schreibens	09.11.1800
Faksimile	1627BAR_B0_10001483_Nr_1465_fol_8-9v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Akermann
Verfasser Vorname	Johann Joseph
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Ennetbürgen			
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Waldstätten	Kanton 1780
Ortskategorie		Distrikt 1799	Stans	Kanton 2015
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799		Amt 2000
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000
Geo. Breite	674097			
Geo. Länge	204413			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ennetbürgen (ID: 2174)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	80	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4103)**

Name: Akermann
Vorname: Johann Joseph

Weitere Informationen

Alter: 32
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie?
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft:
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben